

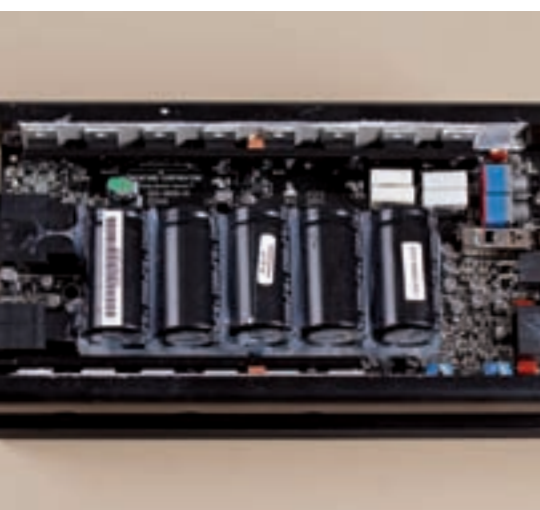


ROCKFORD FOSGATE PUNCH PBR 500 X1 & PUNCH PBR 300 X2

Die beiden Rockford Fosgate-Minis liefern von allen Teilnehmern die höchste Ausgangsleistung aus unglaublich kleinen Gehäusen.

An diesen beiden Rockford-Fosgate-Endstufen wird jeder Händler seine Freude haben, weil sie selbst inklusive Karton kaum Platz beanspruchen: Die zwei Punch-PBR-Modelle sind einfach der Gipfel der Miniaturisierung. So umfasst das Gehäuse der PBR 300 X2 (340 Euro) ohne die Befestigungsschiene nur rund 0,6 Liter – das ist weniger als vier Standard-CD-Hüllen. Anschlussklemmen, wie sie die Mitbewerber benutzen, haben da einfach keinen Platz, weshalb sämtliche Kontakte als Steckverbinder ausgelegt sind. Das Kabel für den Signal-Eingang hat folglich Cinchbuchsen an seinen Enden, die einfach abgeschnitten werden, wenn man den Verstärker mit einem Hochpegel-Signal betreiben möchte. Eine Einschaltautomatik mit einstellbarem Offset zwischen 4 und 6 Volt ist ebenfalls an Bord. Neben dem Gain-Regler

stellt man die Trennfrequenz der Frequenzweiche ein, wahlweise als Hoch- oder Tiefpass. Innen geht es zu wie in der Tokioter U-Bahn. Dicht gedrängt sitzen die SMD-Bauteile auf der Platine, die sogar auf ihrer Unterseite bestückt ist. Eine Tochterplatine trägt ebenfalls beidseitig zahlreiche Bauelemente. In der 4 cm längeren Punch PBR 500 X1 (400 Euro) geht es ebenfalls reichlich eng zu, allerdings hauptsächlich wegen der fünf Speicherkondensatoren in „Boosted Rail“-Technik. Wie schon ihre kleine Schwester PBR 300 X1 (siehe autohifi 6/2011) kommt auch die PBR 500 X1 ohne Netzteil aus. Stattdessen laden sich die Kondensatoren zweimal pro Signal-Amplitude auf, um ihre Leistung dann während der Signalspitze abzugeben und so die Spannung zu erhöhen. Das Prinzip funktioniert offensichtlich prächtig.



Turbolader: Die fünf dicken Kondensatoren der Rockford-Endstufen geben ihre Energie gesteuert ab und erhöhen folglich die Ausgangsspannung.

Mit 737 Watt pro Liter
Gehäusevolumen sind
die beiden Rockford-
Zwerge die Krönung der
Miniaturisierung



Notlage: In den Mini-Gehäusen ist kein Platz für ausladende Terminals, so dass Steckverbinder zum Einsatz kommen.

OFFENBARUNG IM MESSLABOR

Die Leistungswerte von 195 Watt an 4 Ohm, 355 Watt an 2 Ohm und fetten 590 Watt an 1 Ohm sprechen jedenfalls eine deutliche Sprache. Dabei fließen recht moderate Ströme, die unter 60 Ampere bleiben, der Wirkungsgrad und auch der Dämpfungsfaktor liegen erfreulich hoch. Kritiker dürften angesichts dieser Werte verstummen.

Die Zweikanalerin hingegen arbeitet analog, wie es ihr schwacher Wirkungsgrad schon andeutet. Mit ihrer starken Leistung ist sie Vizemeisterin unter Ihresgleichen, und in puncto Baugröße macht ihr niemand etwas vor. So viel Dampf auf derart wenig Raum – das ist einfach nur noch unglaublich.

Im Hörtest wuchs die PBR 300 X2 dann förmlich über sich hinaus und schloss im Bassbereich sogar zu ihrer großen Schwester T 400-2 auf. Und weil sie obendrein den Raum tiefer ausleuchtete, landete sie sogar noch vor ihr. Ein echter Power-Zwerg!



**Rockford Fosgate
Punch PBR 500 X1**
400 Euro

Top & Flop

- unvergleichlich kleine Bauform
- hohe Ausgangsleistung
- 1-Ohm-stabil
- Einschaltautomatik

Besonderheiten/Ausstattung

- 1-Kanal-Analogverstärker ohne Netzteil
- Strom und Lautsprecher über Steckverbinder
- 2 Eingänge über Steckverbinder; Kabel mit Cinchbuchsen; nutzbar als Hochpegel-Eingang
- Einschaltautomatik; Offsetspannung regelbar
- Gain-Regler
- Fester Tiefpassfilter; 35 – 250 Hz; 12 dB/Okt.
- Fernbedienung (Punch EQ) optional
- Abmessungen (B x H x T): 190 x 39 x 108 mm

Messergebnisse

Ausgangsleistung (13,8 V/1% Klirr)	
1 x 195 Watt an 4 Ω (19 A)	
1 x 355 Watt an 2 Ω (34 A)	
1 x 590 Watt an 1 Ω (59 A)	
Klirrfaktor (halbe Leistung an 4 Ω)	0,015 %
Klirrfaktor (5 Watt an 4 Ω)	0,018 %
Rauschabstand	86 dB
Dämpfungsfaktor 100 Hz	688
Dämpfungsfaktor 30 Hz	700
Wirkungsgrad (halbe Leistung an 4 Ω)	79,4 %
Stabilität (4 Ω zu 2 Ω)	82,1 %

Qualität

Leistung (33 von 70) **33**

Technik

Ausstattung (3 von 10) **17**

Verarbeitung (14 von 20)

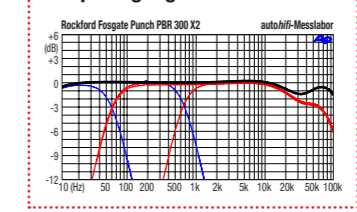
autohifi Testurteil

OBERKLASSE ENTRY 50

Preis/Leistung

BEFRIEDIGEND

Frequenzgang



**Rockford Fosgate
Punch PBR 300 X2**
340 Euro

Top & Flop

- unvergleichlich kleine Bauform
- weiträumiger Klang
- Einschaltautomatik
- geringer Wirkungsgrad

Besonderheiten/Ausstattung

- Zweikanal-Analogverstärker
- Strom und Lautsprecher über Steckverbinder
- 2 Eingänge über Steckverbinder; Kabel mit Cinchbuchsen; nutzbar als Hochpegel-Eingang
- Einschaltautomatik; Offsetspannung regelbar
- Gain-Regler
- Hoch- oder Tiefpassfilter; 50 – 500 Hz; 12 dB/Okt.
- Fernbedienung (Punch EQ) optional
- Abmessungen (B x H x T): 150 x 39 x 108 mm

Messergebnisse

Ausgangsleistung (13,8 V/1% Klirr)	
2 x 108 Watt an 4 Ω (24 A)	
2 x 181 Watt an 2 Ω (43 A)	
1 x 362 Watt an 4 Ω (43 A)	
Klirrfaktor (halbe Leistung an 4 Ω)	0,045 %
Klirrfaktor (5 Watt an 4 Ω)	0,031 %
Rauschabstand	93 dB
Dämpfungsfaktor Bass	331
Dämpfungsfaktor Höhen	500
Wirkungsgrad (halbe Leistung an 4 Ω)	45,2 %
Stabilität (4 Ω zu 2 Ω)	67,6 %

Qualität

Klang (34 von 50) **34**

Technik

Ausgangsleistung (13 von 30) **22**

Ausstattung (2 von 10)

Verarbeitung (7 von 10)

autohifi Testurteil

OBERKLASSE ENTRY 56

Preis/Leistung

GUT

Klirrspektrum

